

i-solo im i-camp

07.07.2014, 13:18 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Iwanson International*

Presseagentur: *die kulturbananen*



Demnächst auf den Bühnen der Welt: Mira Väpsäläinen by Oliver Kaye

Zeitgenössischer Tanz entwickelt sich ja stetig, und darum ist es immer so spannend, die nächste Generation im Blick zu behalten: Zum Abschluss ihrer dreijährigen Tanzausbildung erstellen Iwanson-Studenten ein Solo für sich selbst. Das ist eine der schwierigsten choreografischen Aufgaben. Ohnehin ist der Choreograf – wie im Autorenkino – stets in der Doppelrolle 'Autor' und 'Regisseur' tätig. Im eigenen Solo übernimmt er zusätzlich den Part des Darstellers, des Tänzers.

Bei diesem Balanceakt muss der Regisseur den eitlen Tänzer im Zaum halten, darf der Autor dem ausschweifend

inszenierenden Regisseur nicht allzu freie Hand lassen. Eine Menage à trois für einen allein. Gerade wegen des hohen Schwierigkeitsgrades ist das eigene Solo für die Studenten von Iwanson International auch Gegenstand der choreografischen Diplomarbeit. Diese Diplomarbeit können die jungen Tänzer und Tänzerinnen jederzeit zeigen, ob bei Auditions, Festivals oder Wettbewerben. So wird die Schulabschlussarbeit eine Brücke in die Professionalität. Es werden zwei verschiedene Programme gezeigt. Das erste beginnt um 18 Uhr, die künstlerische Leitung hat Minka-Marie Heiß. Es choreographierten und tanzten Petter Elnerud, Lara Paschke, Alessia Lazarides, Britta Gutbrod, Helena Burgmann, Carolina Melberg, Elin Nordin, Madeleine Hufnagel, Nadine Schuhmann Ulrika Woll Sveden, Lucia Distler, Luise Lochmann, Nina Bauer, Marie-Luise Hoffmann Sara Sjöberg, Sanya Polzer, Stefanie Hafner, Pascale Becker, Sara Jensen, Linda Hilbert und Sophie-Amalie Munch.

Die Künstlerische Leitung der 2. Vorstellung, die um 20:00 Uhr beginnt, teilen sich Johannes Härtl und Volker Michl. Choreographie und Tanz von Yasmin Schönmann, Veronika Trogemann, Verena Vögerl, Tuva Nordelius, Tove Klang, Tim Grambow, Tamara Schindler, Robert Söderström, Natalie Siegl, Katie Douglas, Matilda Ek, Lara Jötten, Mira Vepsäläinen, Christina Bruns, Franziska Willenbacher, Ellinor Schmidt, Dino Nadarevic Brix Carolina Ossandón, Juliette Rahon, Christina Holzner, Amanda Lidholm, Yvonne Simianer.

i-camp / neues theater münchen, 11. Juli 2014

i-Solo

Diplom-Soli der Absolventen 2014

von Iwanson International

Teil 1: 18.00 Uhr / Teil 2: 20:00 Uhr (unterschiedliche Programme!)

Tickets zu 16.- / ermäßigt 10.- unter 089/760 60 85 (Iwanson International) sowie an der Abendkasse (i-camp, Entenbachstr. 37, 81521 München)

„i-solo“ findet mit freundlicher Unterstützung der Iwanson-Sixt-Stiftung und i-camp/neues theater münchen statt.

Portrait

Iwanson International in München zählt zu den führenden Ausbildungsinstituten für zeitgenössischen Tanz in Europa. Die Schule wurde 1974 von der Schwedin Jessica Iwanson gegründet, die 2001 für ihre Verdienste um den zeitgenössischen Tanz mit der Ehrenmedaille „München leuchtet“ und 2010 mit dem Tanzpreis der Stadt München ausgezeichnet wurde. 2013 wurde ihr in Stockholm der Tanzpreis von Ivo Cramérs Stiftung verliehen.

News-ID: 804273 • Views: 2376 (Stand: 26.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/804273/i-solo-im-i-camp.html>